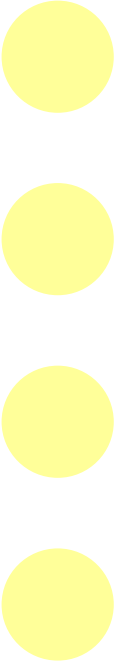




Patenprojekt - Aktiv gegen Wohnungslosigkeit



**Amt für Wohnen und Migration
Zentrale Wohnungslosenhilfe
Fachbereich Betreuung**



Präambel

„Das Patenprojekt München hilft Menschen, die in schwierigen sozialen Situationen sind, dadurch, dass sich Menschen aus freien Stücken um sie kümmern, sie unterstützen und mit ihnen etwas unternehmen. Ein solches Engagement, welches die Arbeit der Profis um ein wichtiges Element ergänzt, bedeutet neben der konkreten Unterstützung und Hilfe auch Wertschätzung. Dieses Gefühl der Wertschätzung ist gerade für Personen in schwierigen sozialen Situationen, für Personen, die hier fremd sind, etwas ganz Wichtiges, weil sie viele andere Erfahrungen gemacht haben und machen.“

(Dr. Petra Schmid-Urban, ehem. Stellvertreterin des Sozial-Referenten der LHM)

I. Selbstverständnis

- Das **“Patenprojekt - Aktiv gegen Wohnungslosigkeit”** versteht sich bereits seit 1994 (!) als ein wertvolles niederschwelliges, ehrenamtliches Angebot, in Form von Patenschaften.
- Das Arbeits- und Haltungsprinzip von **„Patenprojekt - aktiv gegen Wohnungslosigkeit“** ist vor allem lebenslagenorientiert, interkulturell und ressourcenschonend.
- **„Patenprojekt - aktiv gegen Wohnungslosigkeit“** wird organisatorisch, inhaltlich und räumlich vom Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration, Zentrale Wohnungslosenhilfe, Franziskanerstraße 8, 81669 München durchgeführt.
- In der Praxis übernimmt die Leitung die zuständige Fachkraft, Frau Heidrun Holzer, mit tatkräftiger Unterstützung **ehrenamtlicher Patinnen und Paten.**

II. Zielgruppe

Die Wohnungsnot ist eines der größten Probleme in der Landeshauptstadt München. Die Zentrale Wohnungslosenhilfe des Amtes für Wohnen und Migration des Sozialreferates betreut **wohnungslose Kinder, Familien, Alleinstehende**, die in gewerblich betriebenen Pensionen und Notquartieren untergebracht sind.

Als Ergänzung zu den zuständigen Fachkräfte engagieren sich Münchner Bürgerinnen und Bürger im „**Patenprojekt München - Aktiv gegen Wohnungslosigkeit**“ freiwillig und unentgeltlich für die oben genannten Kinder, Familien und Alleinstehende.

Das „**Patenprojekt München - Aktiv gegen Wohnungslosigkeit**“ setzt in der Lebenswelt/ dem sozialen Umfeld von Menschen in versteckter bzw. offener Armut an.

III. Ziel

Mit der Übernahme von Patenschaften leisten die Patinnen und Paten einen **wertvollen und sinnstiftenden Beitrag**.

Mit der Hilfe der Patinnen und Paten entwickeln die Patenschaften für ihre Probleme Lösungsstrategien, die ihre Situation erheblich verbessert, ihre oft angespannte Familiensituation entlastet und sie trotz des - teils sehr tristen-sozialen Umfeldes ihre Würde und ihren Stolz behalten lassen.

Durch die persönliche Bindung zwischen den Patinnen/ Paten und ihren Patenschaften werden

- das Selbstwertgefühl der Beteiligten gestärkt,
- der „Zugang zu den eigenen Ressourcen“ geschaffen,
- die Integration und interkulturelle Verständigung gefördert.

IV. Aufgabe der Patinnen und Paten

Die Patinnen und Paten engagieren sich im Rahmen einer konkreten Vereinbarung, die sowohl auf ihre Bedürfnisse und zeitlichen Möglichkeiten wie auch auf die Bedürfnisse der Patenschaften abgestimmt ist.

Diese Vereinbarung wird mit den Patinnen/Paten, Patenschaften und der Projektleitung geschlossen.

Das Engagement im Rahmen einer Patenschaft geht von Hausaufgabenbetreuung, Freizeitgestaltung bis hin zur Unterstützung und Begleitung bei Behördengängen (z.B. Amt für Wohnen und Migration, Amt für Soziale Sicherheit, ARGE).

Seit Beginn des Patenprojekt konnten bereits über 130 Patenschaften vermittelt werden.

V. Schlussbestimmung

- Das **“Patenprojekt -Aktiv gegen Wohnungslosigkeit”** startet zum **01.Mai 1994** und läuft bis auf weiteres.
- Das Konzept wird in einem regelmäßigen Turnus (1/2 jährlich) vor allem dahingehend überprüft, in wieweit es (noch) den aktuellen Anforderungen der ehrenamtlichen Patinnen/Paten und der Patenschaften entspricht, um etwaige daraus notwendig gewordene Ergänzungen und Korrekturen abzuleiten.
- Die fortlaufende Dokumentation des Projektes erfolgt durch Frau Holzer.
- Für die Überprüfung (incl. Fortschreibung) sind Frau Holzer und Frau Schimpfhauser zuständig.

VI. Kontakt

Für weitere Informationen zu „**Patenprojekt - Aktiv gegen Wohnungslosigkeit**“ stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Patenprojekt -Aktiv gegen Wohnungslosigkeit

Frau Heidrun Holzer

Telefon: 089-233-40529

E-Mail: patenprojekt.soz@muenchen.de

Beauftragte für Bürgerschaftliches Engagement im Bereich Zentrale Wohnungshilfe

Frau Karin Schimpfhauser

Telefon: 089-233-40657

E-Mail: karin.schimpfhauser@muenchen.de